

# Tweet of the day 43



**@AnonAustria**  
AnonAustria

**@ArminWolf** 211,695 Datensätze (davon 95,954 mit Kontodaten) - nuff said!

21 hours ago via web

Retweeted by [Nin\\_99](#) and 12 others



Mescalero! (via [Heise](#))

---

**Konservativ, christlich,  
nationalistisch**

Der Attentäter von Norwegen [ist](#) „Konservativ, christlich, nationalistisch“. Burks aus Berlin der Weise aber kroch ins Fass [und sprach](#): Jaja! Das kommt von das!! Ceterum censeo: Christentum verbieten!

---

**Mexiko - □ Deutschland: Folter**

# in Kauf genommen

[Informationsstelle Militarisierung \(IMI\) e. V.](#): „Nicht nur in Afrika erweitert die Bundesregierung ihr Engagement in Bezug auf Waffenexporte und Sicherheitszusammenarbeit. Der Export von Rüstungsgütern nach Mexiko explodierte seit der Amtsübernahme des mexikanischen Präsidenten Felipe Calderón. Laut den Rüstungsexportberichten der Bundesregierung pendelt das Volumen, das sich zuvor nur im unteren sechsstelligen Euro-Bereich bewegte, seit 2007 zwischen 2,5 und 4,1 Millionen Euro. Dabei ist die vereinbarte Lieferung von zwölf Militärhubschraubern durch den Rüstungsexportbericht nicht einmal erfasst. Ferner geht es um eine verstärkte Zusammenarbeit im Hinblick auf organisierte Kriminalität und Terrorismus. In diesem Rahmen stehen auch Ausbildungs- und Ausstattungshilfen für die Polizei zur Debatte, mit denen bewusst Folter in Kauf genommen, ja unterstützt wird...“ (via [Womblog](#))

---

## Anonymous & Lulz Security Statement

[Anonymous & Lulz Security Statement](#):

*(...) Now let us be clear here, Mr. Chabinsky, while we understand that you and your colleagues may find breaking into websites unacceptable, let us tell you what WE find unacceptable:*

\* Governments lying to their citizens and inducing fear and terror to keep them in control by dismantling their freedom piece by piece.

\* Corporations aiding and conspiring with said governments while taking advantage at the same time by collecting billions of funds for federal contracts we all know they can't fulfil.

\* Lobby conglomerates who only follow their agenda to push the profits higher, while at the same time being deeply involved in governments around the world with the only goal to infiltrate and corrupt them enough so the status quo will never change. (...)

Woran mich das erinnert? An meine Sci-Fi-Geschichte „[Das Einstein-Bose-Kondensat](#)“ aka „Cypherguerilla“ aus dem Jahr 1996! Da war ich doch wirklich prophetisch!

---

## Piratenflagge erinnert an das Dritte Reich

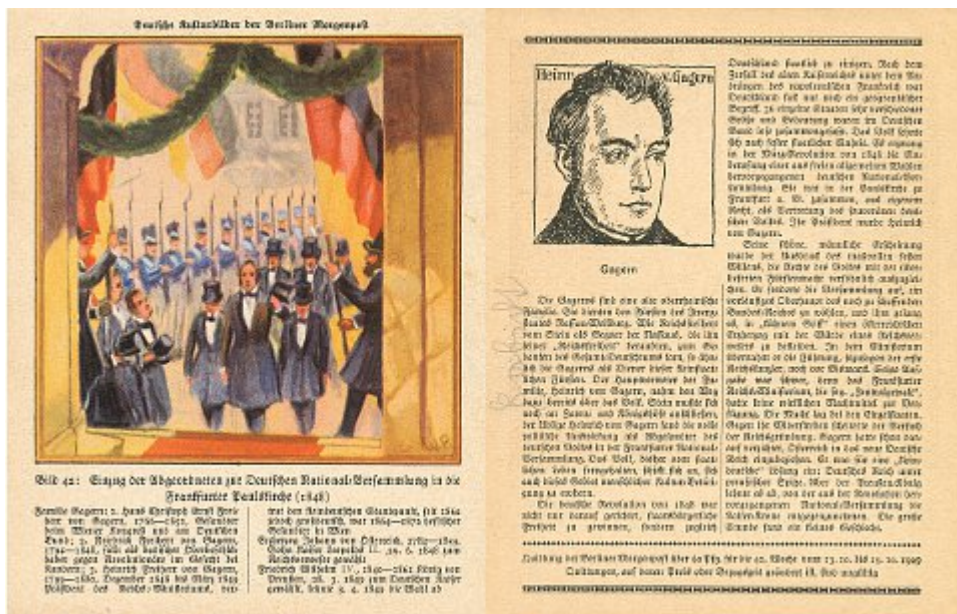


[Mitteldeutsche Zeitung](#): „Die Piratenflagge im Fenster eines Chemnitzer Kinderzimmers beschäftigt weiter die sächsische Justiz. Eine alleinerziehende Mutter soll an ihren Vermieter Schadenersatz zahlen, weil ihr Sohn die Fahne in sein Fenster gehängt hat. Begründung des klagenden Vermieters: Die Fahne verschandelt das ästhetische Erscheinungsbild des Hauses und schrecke potenzielle Mieter ab. Das Amtsgericht Chemnitz gab ihm recht und verurteilte die Frau.“

Der Kläger und Vermieter ist übrigens „[Volker Thieler](#), Münchner Prominenten-Anwalt. (...) Bei der Flagge handele es sich um eine ganz schreckliche Fahne, die Assoziationen mit der Symbolik des Dritten Reiches nahe legt“, sagt Thieler.“

Also *ich* assoziiere mit der Piratenflagge etwas ganz anderes...

# Schöne männliche Erscheinung



Deutsche Kulturbilder der Berliner Morgenpost Oktober 1929 – diese „Postkarte“ ist eine Quittung der Berliner Morgenpost „über 60 Pfennig für die 42. Woche vom 13.10. bis 19.10.1929“.

Vorderseite: [Einzug der Abgeordneten zur Deutschen Nationalversammlung](#) in die Frankfurter Paulskirche (1848)

Rückseite: [Heinrich von Gagern](#): „Seine schöne, männliche Erscheinung wurde der Ausdruck des ausdrucksreichen festen Willens, die Rechte des Volkes mit der überlieferten Fürstenmacht versöhnlich auszugleichen. (...) Er trat für die ‚klein-deutsche‘ Lösung ein: Deutsches Reich unter preußischer Spitze. Aber der Preußen-König lehnte es ab, von der aus der Revolution hervorgegangenen National-Versammlung die Kaiser-Krone entgegenzunehmen. Das große Stunde fand ein kleines Geschlecht.“

Man muss sich eigentlich fragen, warum das heute niemand mehr so formuliert: „Westerwelles schöne, männliche Erscheinung wurde der Ausdruck des maßvollen festen Willens, die Rechte des Volkes mit der überlieferten Kapitalistenmacht versöhnlich auszugleichen.“

---

## **Geschäftsmodell Hausdurchsuchung [Update]**

[Law Blog](#): „Kommt es zu einer Hausdurchsuchung, sind PCs und Notebooks erst mal weg. Gleiches gilt für Datenträger, etwa externe Festplatten. Wer kein Backup an einem anderen Ort hat, steht da schnell auf dem Schlauch – beruflich und/oder privat. Der Staat nutzt die Not der Betroffenen mittlerweile für ein öffentlich-rechtliches Geschäftsmodell. Polizeibehörden bitten Betroffene gerne zur Kasse, bevor sie dringend benötigte Daten aushändigen. (...) Die Polizei hält also für die eigene Unfähigkeit, ihre Arbeit zügig zu erledigen, die Hand auf.“

Da fällt mir ein: Ich habe die vom Landgericht Berlin mir zugesprochene Entschädigung immer noch nicht erhalten. Die Adjektive, die mir mittlerweile zur Berliner Staatsanwaltschaft einfallen, sind auch nicht mehr druckreif.

*Update*: Ein ähnliches Thema ist [Servergate](#)

---

# Bastard-Politik: followd mir, ihr Mashups!



[Meedia.de](#): „Steffen Seiberts Google+-Account ist ein Fake (...) Der Betreiber des Fake-Profiles remixt Ausschnitte aus Seiberts digitalem Leben zu einem Google+-Mashup.“

Mashup? Mein frisch erworbenes Taschenwörterbuch Englisch (1584 Seiten, Langenscheidt 2011) kennt das Wort nicht. Zugeben: das Wort ähnelt der im Deutschen wohl bekannten „Matsche“, und „zusammengematscht“ ist irgendwie zu lang, unrhythmisch und auch ein heller Schimmel („auseinandergematscht“ geht gar nicht).

[Wikipedia](#) hilft: „*Mashup* (von englisch to mash für vermischen) bezeichnet die Erstellung neuer Medieninhalte durch die nahtlose (Re-)Kombination bereits bestehender Inhalte. Der Begriff stammt aus der Welt der Musik und bedeutet dort im Englischen so viel wie Remix (vgl. Bastard Pop). In den deutschen Sprachraum wurde der Begriff rund um das Schlagwort Web 2.0 importiert, da Mashups als ein wesentliches Beispiel für das Neue an Web 2.0 angeführt werden.“

Was ist verwerflich an der nahtlosen „(Re-)Kombination bereits bestehender Inhalte“? Ob nun Seibert höchstpersönlich sinnfreie Textbausteine produziert („Kanzlerin verurteilt Anschläge scharf“, „Kanzlerin verurteilt Anschläge *nicht*“ [aber hallo?]) oder jemand anderes – spielt das irgendeine Rolle?

Bastard Pop – der Begriff gefällt mir. Ich schöpfe hiermit einen neuen: Bastard-Politik bedeutet, dass jemand bereits bestehende politische Sprechblasen neu zusammenmatscht, dass sie neu aussehen, es aber nicht wirklich sind. Natürlich wusste ich schon im voraus, dass ich nur von Fakes umgeben bin. Das Leben ist eine Blase!

Nein, falsch: Das Leben ist in Wahrheit Second Life, und der das hier schreibt, ist im realen Leben der oben abgebildete Avatar (links)!

Vielleicht ist auch Steffen Seibert gar nicht echt, sondern nur [der wahre Heino](#) ein Avatar. Zu den Inhalten würde das ja passen.

---

# Data Liberation Front

(Via [Kristian Köhntopp](#))

---



# Avanti Daten-Dilettanti

Ein [Kommentar von mir](#) in der taz zu ELENA: „Warum müssen vorhersehbare Katastrophen weibliche Vornamen haben? Vermutlich ist der Frauenfreund Gerhard Schröder schuld: Rot-Grün kreite 2006 das Aktionsprogramm Informationsgesellschaft Deutschland, und das gebar eine tote Maus, genannt elektronischer Entgeltnachweis (Elena).“ [[mehr...](#)]

---

## Straenbegeher/in

Aktuelles [Jobangebot](#) in Berlin: „Überwachung des baulichen Zustandes der öffentlichen Straen Berlins“. „Auerfachliche Kompetenzen: Hohe körperliche Belastbarkeit und Leistungsbereitschaft (tägliche Straenbegehung 12,5 km bei jeder Witterungslage), Kommunikationsfähigkeit und sprachliche Gewandtheit“.

Zwölf Kilometer am Tag laufen und das bei jedem Wetter und dabei auch noch gut reden können? Ist denn das überhaupt zu schaffen? Muss man dazu nicht mindestens Professor der Leibesübungen sein?

„Die ausgeschriebene Stelle gehört zu einem Bereich, in dem Frauen unterrepräsentiert sind.“ Wieso? Können die nicht laufen oder nicht reden?

---



# Festplatten verschlüsseln mit TrueCrypt

Die wohlwollenden Leserinnen und geneigten Leser haben [eine verständliche Anleitung für Truecrypt](#) empfohlen, die ich hier gern weiterleite (für Windows). (Guckst du bei burks.de auch [hier](#))

---

## Tweet of the day 42



WE HAVE JOY WE HAVE FUN, WE  
HAVE MESSED UP MURDOCH'S SUN

10 hours ago via web

Retweeted by [RobertCrammond](#) and 100+ others



---

## Special Forces aka Schutztruppen Combat

Nein, [das hier](#) ist kein Computerspiel, sondern der Krieg in Afghanistan, an dem wir beteiligt sind. Und [hier ist der Link](#) („Taliban Swati Terrorists Killing Innocent Civilians“), den

das sogenannte „Online“-Medium Spiegel online uns [hier](#) verschweigt.

---

# Sponsored Links: Vade retro, Maria!

☐ **Betreff:** Sponsored Posts auf deinem Blog  
**Von:** [Maria Silbermann : SP <maria@sponsored-posts.net>](mailto:maria@sponsored-posts.net)  
**Antwort an:** [maria@sponsored-posts.net](mailto:maria@sponsored-posts.net)  
**Datum:** 15:41  
**An:** [burks@burks.de](mailto:burks@burks.de)  
**Return-path:** <mailreturn@smtp.ymlp2.net>  
**Received:** from smtp.ymlp2.net ([174.34.187.67]) by mail.minuskel.de with smtp (Exchange) id 12812-18 Jul 2011 13:41:21 -0000  
**Received:** (qmail 12812 invoked by uid 0); 18 Jul 2011 13:41:21 -0000  
**Message-ID:** <12740e003b7362e496c02bb967c1c642@smtp.ymlp2.net>  
**X-YMLPcode:** 6nvf+97+1243  
**List-Unsubscribe:** <[http://ymlp64.net/unsab\\_gmmuqejgsguejmgjw.php](http://ymlp64.net/unsab_gmmuqejgsguejmgjw.php)>

-----  
Dieser E-Mailnewsletter ist im graphischen HTML-Format.  
Wenn Ihnen diese Version angezeigt wird, bevorzugt Ihr E-Mailclient die Originalversion finden Sie im Internet:  
<http://ymlp64.net/zufYtp>  
-----

Hallo Burkhard,

ich wollte nachfragen, ob Interesse besteht, auf deinem Blog (burks.de) Sponsored Posts zu veröffentlichen.

Wir zahlen zwischen 40 und 100 Euro pro Beitrag, abhängig von den Leserzahlen, Postfrequenz, Aktualität usw. usf. Auf unserer Website findest du noch ein paar Informationen zum Procedere. Bei Fragen einfach fragen ;-)

Ich würde mich sehr über deine Rückmeldung freuen.

Liebe Grüße  
Maria

---

# Darkhammer klappt das Laptop zu

[Spiegel online](#): „Nach SPIEGEL-ONLINE-Informationen erfolgte der Zugriff am Sonntagabend gegen viertel vor neun in Rheine. Der arbeitslose 23-Jährige, der demnach im Internet als ‚Darkhammer‘ auftrat und ein führendes Mitglied der Hackergruppe NN-Crew sein soll, ist wegen räuberischer Erpressung vorbestraft und derzeit auf Bewährung in Freiheit. Er fiel auch bereits wegen Computerkriminalität auf. Die Spezialeinsatzkräfte konnten jedoch nicht verhindern, dass der mutmaßliche Hacker sein Laptop zuklappte und damit seine Daten zum Teil verschlüsselte.“

Da sind sie ja wieder nett gebrieft worden und wiederkäuen das Polizeisprech. Haben die Spezialeinsatzkräfte die Wohnungstür nicht schnell genug eingetreten?

Man kann also seine Daten verschlüsseln, wenn man das Laptop zuklappt. Gut zu wissen. Muss ich mal gleich ausprobieren.

Guckst du auch [hier](#): „Hackergruppe entert Zollrechner“.

---

## Tal der Ahnungslosen, revisited

[Welt online](#): „Johann-Adolf Cohausz, Regierungssprecher von Ministerpräsident Tillich (CDU), hat sich eine Medienschulung für 4500 Euro am Tag gegönnt. Dabei geht er bald in Rente. (...) Die Staatskanzlei hatte die Schulung verteidigt und die Kosten als ‚absolut üblich‘ bezeichnet. (...) Die CDU/FDP-Koalition

wirbt seit Beginn der Legislaturperiode für einen strikten Sparkurs.“

---

## Arsch

[Der Westen \(WAZ\)](#): „Ja, er habe Thilo Sarrazin bei einer Kundgebung im Oktober letzten Jahres als ‚Arsch‘ bezeichnet, so gab [Helmut Manz](#), Landessprecher der NRW-Linken, gestern im Landgericht bei seinem Prozess wegen Beleidigung zu. ‚Das ist mir so herausgerutscht, und das tut mir auch leid. Man sollte ihn nicht als Arsch verharmlosen.“

---

## Aliens

Heute habe ich keine Lust zum Bloggen. Übrigens hat Joschka Fischer offenbar einen neuen Hund, oder er führt den von Freunden aus. Habe ich grad selbst in der Brahmsstraße im Grunewald gesehen. Da fällt mir ein Zitat ein (wie komme ich nur darauf?): „Fast jeder, der bei der Post arbeitet, ist ein Alien.“ ([Men in Black II](#))

---

## Seth war es

Fefe [schreibt](#): „Spaß mit organisierten Religionen: [Grandioser Atheisten-Troll führt den Fox-News-Fernsehpfarrer vor](#). Die

eingesendete Frage war: Wenn wir alle von Adam und Eva abstammen, und die als Nachwuchs nur zwei Söhne (Cain und Abel) hatten, wer hat dann die ganzen Nachfahren geboren?“

Der Pfarrer wusste offenbar keine Antwort. Ich aber. Seth wars. Guckst du [hier](#): „Und Adam war hundertunddreißig Jahre alt und zeugte einen Sohn, der seinem Bild ähnlich war und hieß ihn Seth (Psalm 51.7) (1. Korinther 15.49) 4 und lebte darnach achthundert Jahre und zeugte Söhne und Töchter; daß sein ganzes Alter ward neunhundertunddreißig Jahre, und starb.“